

➤ **Typische Berufe innerhalb der Arbeitszeitarrangements**

Um eine nähere Vorstellung davon zu erhalten, wer in welchem Arbeitszeitarrangement tätig ist, hilft die Betrachtung der häufigsten Berufe in den jeweiligen Konstellationen. Da sich hier besonders viele Kombinationsmöglichkeiten ergeben, wodurch schnell eine limitierende Fallzahl erreicht ist, werden in diesem Unterabschnitt Voll- und Teilzeitbeschäftigte nur gemeinsam dargestellt. In Tabelle 22^{Tabelle 22} bis Tabelle 30^{Tabelle 30} im Anhang sind die häufigsten Berufe (ISCO-3 Steller) in den jeweiligen Arbeitszeitarrangements abgebildet. Die Reihung der Berufe erfolgt nach der Zahl der Beschäftigten in diesen Berufen im jeweiligen Arbeitszeitarrangement. Berufe mit weniger als hochgerechnet 5.000 Fällen werden nicht dargestellt. In der Tabelle erkennt man zum einen die höhere Verbreitung von selbstgesteuerten Arbeitszeiten in höheren beruflichen Positionen. Zum anderen kann man auch erkennen, dass sich die gleichen Berufe in unterschiedlichen Arbeitszeitarrangements finden. So ist etwa die große Gruppe der Verkaufskräfte in Handelsgeschäften in fast allen Arbeitszeitarrangements zu finden. Das kann einerseits an tatsächlich unterschiedlichen Arbeitszeitpraktiken liegen, andererseits ist möglich, dass in ähnlichen beruflichen Situationen Autonomie anders bewertet wird.

In den drei Arbeitszeitarrangements, die fixe Arbeitszeiten haben, sind jeweils Verkaufskräfte in Handelsgeschäften die größte Gruppe. Erwartungsgemäß werden bei automatischer Zeiterfassung und keiner Überstundenpauschale eher niedriger qualifizierte Berufe vor allem auch im produzierenden Bereich ausgeübt. Die größte höherqualifizierte Berufsgruppe sind die material- und ingenieurtechnischen Fachkräfte, eine von den Gruppen, die in beinahe allen Berufsgruppen einigermaßen häufig vertreten ist. Wird die Arbeitszeit nicht automatisch erfasst, sind vor allem Berufe aus dem Unterrichtswesen, dem Gesundheitssystem und der Gastronomie zu finden. Bei einer Überstunden Sonderregelung mit fixen Arbeitszeiten zählen vor allem Gesundheitsberufe zu den besonders großen Berufsgruppen. In dieser Kategorie befinden sich auch viele ÄrztInnen und LehrerInnen. Lehrkräfte und höherqualifizierte Beschäftigte in Gesundheitsberufen sind im Übrigen die einzigen stärker vertretenen Gruppen der akademischen Berufe (ISCO-2-Steller) unter denjenigen mit fixen Arbeitszeiten.

Bei teilweise selbstbestimmten Arbeitszeiten ohne Überstunden Sonderregelung sind die größten Berufsgruppen material- und ingenieurtechnische Fachkräfte, Sekretariatsfachkräfte oder allgemeine Bürokräfte. Unter den Beschäftigten mit teilweise selbstbestimmten Arbeitszeiten und einer Überstunden Sonderregelung sind abgesehen von den material- und ingenieurtechnischen Fachkräften, den Vertriebsagenten, Einkäufern und Handelsmaklern und den Verkaufskräften in Handelsgeschäften vor allem Beschäftigte in akademischen Berufen und Führungskräfte zu finden.

Auch bei vollkommen selbstbestimmten Arbeitszeiten ohne Überstunden Sonderregelung gibt es hinsichtlich der größten Berufsgruppen wenig Unterschied zwischen automatischer Zeiterfassung und keiner automatischen Zeiterfassung. Am häufigsten sind wieder Büroangestellte mittlerer Qualifikationen. Allerdings finden sich auch bei den

selbstgesteuerten Arbeitszeiten vereinzelt niedriger qualifizierte Berufe. Bei der automatischen Zeiterfassung sind das etwa die MaschinenmechanikerInnen und –schlosslerInnen, eine Berufsgruppe, die man nicht sofort mit selbstgesteuerten Arbeitszeiten in Verbindung bringt. Gibt es keine automatische Zeiterfassung, sind Reinigungspersonal und Hilfskräfte in Privathaushalten, Hotels und Büros und Hauswarte und Hauswirtschaftsleiter größere niedriger qualifizierte Berufe mit vollkommen selbstgesteuerten Arbeitszeiten. Bei selbstbestimmten Arbeitszeiten und einer Überstundenregelung finden sich mit wenigen Ausnahmen, wie den material- und ingenieurtechnischen Fachkräften, nur mehr akademische Berufe und Führungskräfte.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass selbstgesteuerte Arbeitszeiten mit einigen Ausnahmen, wie beim Reinigungspersonal, tendenziell eher in höherqualifizierten Bereichen vorkommen. Absolut entgrenzte und selbstgesteuerte Arbeitszeiten, wo nicht einmal eine Zeiterfassung erfolgt, sind nach wie vor ein Randphänomen, das vor allem Führungskräfte betrifft. Demgegenüber arbeiten noch immer viele Beschäftigte unter fixen Arbeitszeiten, mit automatischer Zeiterfassung und ohne Überstunden-sonderregelung. Bei Beschäftigten mit fixen Arbeitszeiten handelt es sich mit einigen Ausnahmen, wie besagten Lehrkräften oder ÄrztInnen, eher um Personen mit nicht-hochqualifizierten Tätigkeiten. Allerdings zeigt sich auch, dass die Zuordnung beruflicher Tätigkeiten zu Arbeitszeitarrangements bei weitem nicht eindeutig ist. So finden sich etwa die – zugegebenermaßen großen – Berufsuntergruppen der Verkaufskräfte in Handelsgeschäften oder der material- oder ingenieurtechnischen Fachkräfte in fast allen Arbeitszeitarrangements.

➤ **Arbeitszeitarrangements nach Wirtschaftsabschnitten**

Auch innerhalb der Wirtschaftsabschnitte sind Arbeitszeitarrangements sehr unterschiedlich verteilt. In Information und Kommunikation und Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen hat nur rund ein Fünftel der Vollzeitbeschäftigten fixe Arbeitszeiten (Abbildung 4). Besonders groß ist die Kategorie der teilweise selbstbestimmten Arbeitszeiten und einer Überstundenonderregelung in Information und Kommunikation (25 Prozent). 16 Prozent haben in diesem Wirtschaftsabschnitt völlig selbstgesteuerte Arbeitszeiten, eine Überstundenonderregelung aber zumindest irgendeine Form der Zeiterfassung. Der Extremfall der selbstgesteuerten Arbeitszeit, wo Arbeitszeit gar nicht mehr erfasst wird, ist auch in Information und Kommunikation nicht besonders weit verbreitet. Am weitesten verbreitet ist diese Kombination aus selbstgesteuerter Arbeitszeit, einer Überstundenonderregelung und keiner Zeiterfassung in der Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen mit ca. 4 Prozent der unselbständig Beschäftigten. Insgesamt sind Information und Kommunikation sowie Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen die am stärksten selbstgesteuerten Branchen.